



## PRESSEMITTEILUNG

### **Naturparke engagieren sich mit regionalen Partner-Netzwerken für mehr Klimaschutz im Deutschlandtourismus**

#### **Projekt „Katzensprung 2.0“ geht in die Umsetzung**

***Bonn, 02. August 2022. Der Verband Deutscher Naturparke e.V. (VDN) unterstützt mit dem Projekt "Katzensprung 2.0 – Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus" durch Schulungen und Workshops für 18 Modell-Naturparke und deren Partnerbetriebe den Auf- und Ausbau regionaler Partner-Netzwerke. Ziel ist die Auszeichnung von engagierten Akteuren als „Naturpark-Partner“ nach bundesweit geltenden Mindestkriterien, die neben dem regionalen Engagement auch branchenspezifische Kriterien der betrieblichen Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes enthalten.***

Naturparke setzen sich im Projekt „Katzensprung 2.0“ u. a. dafür ein, gemeinsam mit ihren lokalen Partnern in branchenübergreifenden Netzwerken regionale Wirtschaftskreisläufe (wieder) zu stärken und dadurch einen Beitrag zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu leisten. Die Mindestkriterien für ein erfolgreiches Engagement in Bezug auf Klimaschutz der teilnehmenden Partner werden im Katzensprung-Projekt auf Grundlage der bestehenden Kriterien für „Naturpark-Partner“ weiter geschärft und sollen zukünftig bundesweit gelten.

Dabei liegt der Fokus primär auf den Akteuren in der Tourismusbranche (Übernachtung, Gastronomie, Aktivitäten). Zusätzlich können auch andere Akteure entlang der touristischen Wertschöpfungskette (landwirtschaftliche oder produzierende Betriebe sowie Akteure aus Handel, Bildung oder Dienstleistung) teilnehmen und sich als Naturpark-Partner auszeichnen lassen. Denn das Ziel des Katzensprung-Projektes ist die enge Vernetzung der lokalen Anbieter, die bessere Vermarktung lokaler Produkte und damit die Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe sowie die Sensibilisierung von Bewohner\*innen und Besucher\*innen in den Naturparks.

Die Vorteile für die Region liegen auf der Hand: Regionale Wirtschaftskreisläufe sind stabiler und widerstandsfähiger - ein Aspekt, der aufgrund der aktuellen Krisen wie Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg neue Bedeutung erlangt. Ferner bieten sie Arbeitsplätze und höhere Steuereinnahmen und sichern die Nahversorgung im ländlichen Raum.

Auch für den Tourismus sind regionale Produkte und Naturerlebnisse vor Ort wichtig und werden von Reisenden nachgefragt, die sich zunehmend authentische, nachhaltige und klimafreundliche Angebote wünschen. Nicht zuletzt durch kurze Transportwege kann so ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Zudem erhält eine bäuerliche und kleinteilige Landwirtschaft unsere Kulturlandschaften mit ihrer biologischen Vielfalt, die häufig ein wichtiges Entscheidungskriterium für eine Urlaubsregion sind.

Der VDN arbeitet im Projekt „Katzensprung 2.0“ bundesweit mit folgenden 18 Modell-Naturparks zusammen (in alphabetischer Reihenfolge):

1. Dahme-Heideseen (Brandenburg)
2. Eichsfeld-Hainich-Werratal (Thüringen)
3. Habichtswald (Hessen)
4. Lauenburgische Seen (Schleswig-Holstein)
5. Neckartal-Odenwald (Baden-Württemberg)
6. Rhein-Taunus (Hessen)
7. Schlei (Schleswig-Holstein)
8. Schwalm-Nette (Nordrhein-Westfalen)
9. Schwarzwald Mitte/Nord (Baden-Württemberg)
10. Siebengebirge (Nordrhein-Westfalen)
11. Spessart (Bayern)
12. Stechlin-Ruppiner Land (Brandenburg)
13. Steigerwald (Bayern)
14. Steinhuder Meer (Niedersachsen)
15. Sternberger Seenland (Mecklenburg-Vorpommern)
16. Teutoburger Wald / Eggegebirge (Nordrhein-Westfalen)
17. Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale (Thüringen)
18. Uckermärkische Seen (Brandenburg)

Damit die in den Naturparks entwickelten Netzwerke und Angebote für potenzielle Gäste sichtbar werden, wird die Projektarbeit in den Naturparks durch eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Die während des Pilotprojekts „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse.“ etablierte Webseite [www.katzensprung-deutschland.de](http://www.katzensprung-deutschland.de) wird durch neue „Leuchttürme des nachhaltigen Tourismus“ erweitert und bietet auch weiterhin viel Inspiration für nachhaltige Reiseangebote in Deutschland. Für eine breite Zielgruppenansprache werden die im Pilotprojekt etablierten Social-Media-Kanäle weiter genutzt, durch Blogger-Kooperationen Reichweite generiert und so die „Katzensprung-Community“ ausgebaut.

#### **Weitere Informationen zum Projekt gibt es hier:**

[www.naturparke.de](http://www.naturparke.de) | [www.katzensprung-deutschland.de](http://www.katzensprung-deutschland.de)

#### **Über das Projekt „Katzensprung 2.0 – Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus“**

Das Projekt "Katzensprung 2.0 - Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus" wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz für drei Jahre (2022-2024) gefördert. Das Vorhaben ist eine Fortführung des erfolgreichen Pilotprojektes "Katzensprung. Kleine Wege. Große Erlebnisse" (2017-2020). Der VDN führt das Projekt im Verbund mit dem Institut für Nachhaltige Ernährung und Ernährungswirtschaft an der FH Münster, der Technische Universität Berlin – Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre (TUB) sowie der Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH durch.

#### **Über den Verband Deutscher Naturparke e. V. und das Bündnis Nationale Naturlandschaften**

Der Verband Deutscher Naturparke e. V. ist der Dachverband der deutschen Naturparke. Er ist zusammen mit dem Verband Nationale Naturlandschaften e. V. Träger der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“. Die Nationalen Naturlandschaften (NNL) bewahren als Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands gemeinsam mit allen Menschen faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig. <https://nationale-naturlandschaften.de/>